

"Insre drei Madln" alte Weisheit - neue Weisen



**Kraftorte als Inspirationsquelle für neue Seelen-Gesänge.
Eine lebendig sinnliche Annäherung an eine verborgene Tradition
weiblicher Spiritualität im Alpenraum.**



Wandern und innehalten

Wir wandern zu Quellen, Felsen/Steinen, zu auffallenden Baumformationen und von diesen Kraftorten weiter zu den, immer in der Nähe gelegenen, Dorfkapellen, in denen wir die "drei Madln" (Katharina, Margerete und Barbara) und ihre heidnischen Vorgängerinnen (Aubet Cubet und Quere) als Zeuginnen einer verborgenen weiblichen Spiritualität entdecken.

Draußen und Drinnen

Mit einem achtsamen und fragendem Blick erschliessen wir uns den in der Natur und in den sakralen Räumen verborgenen Geist. Warum DREI? Warum Steine, Wasser, Bäume? Warum Frauen? Was symbolisieren sie? Weht ihr ursprünglicher Geist noch zu uns herüber?

Mit allen Sinnen

nehmen wir die Strahlkraft in uns auf, gehen in Resonanz, lassen uns berühren, auf uns wirken. Wir lassen uns inspirieren....

Quelle für Seelengesänge

Tönend und summend bringen wir die Empfindungen, Bilder, Stimmungen in zum Ausdruck. So weben und kreieren wir gemeinsam spontane Klangräume, Klangereignisse. Diese "Gesänge aus dem Moment" werden von uns aufgenommen und in einem weiteren Schritt von mir und Brigitte zu "neuen Weisen/Liedern" verarbeitet.

Neue Volksweisen gemeinsam kreieren

Eingeladen sind alle die neugierig und experimentierfreudig sind. Es gibt kein Richtig - kein Falsch, kein Können oder Nichtkönnen. Die Bereitschaft sich einzulassen und berühren zu lassen genügt, alles andere geschieht in der Gruppe und aus dem Moment heraus. Dieser gemeinsame "Quellprozess" ist bewegend und sehr spannend, ein wahres Abenteuer. **Wir freu`n uns drauf**

DREI WOCHENENDEN

WOE 13. -14. Mai oberes Vinschgau

Drei Brunnen - Tartscher Bichl – Taufers

WOE 16. - 17. September Eisacktal

Rund um Klerant, Karnol, drei Kirchen und Brixen

WOE 14. 15. Oktober Pustertal

Rund um Meransen, Ehrenburg/Sonnenburg

Gemeinsam mit

Irene Hager, die uns in den kulturgeschichtlichen Hintergrund einführt,
Brigitte Knapp, die den stimmlich, musikalischen Teil mitträgt.

Organisatorisches:

Wir übernachten vor Ort und geben dazu gerne Auskunft.
Treffpunkt, konkreter Ablauf und zeitlicher Rahmen sind in Ausarbeitung und werden bei Interesse gerne bekannt gegeben. www.heidiclementi.at

Die Wanderungen sind einfach, reine Gehzeit pro Tag (max. 2 1/2 Stunden)

Finanzieller Ausgleich für ein WOE: € 120

Informationen und Anmeldung: [Heidi Clementi](mailto:Heidi.Clementi). singmit@heidiclementi.at

„Insre heiligen Drei Madln“ 13. Und 14 Mai 2023 oberes Vinschgau INFORMATIONEN

SAMSTAG 13. Mai 2023

Drei Brunnen- ein besonderer Kraftort

Treffpunkt: 10.30 am Bahnhof von SPONDINIG.

Man kann mit der Bahn anreisen oder mit dem Auto und dieses am Bahnhof abstellen. Von Spondinig fahren wir mit dem öffentlichen Bus nach Trafoi ca 40 min.

Von dort starten wir unsere Wanderung zu den drei Brunnen und den dahinter gelegenen Schliefsstein. Der Weg ist wenig anspruchsvoll und für alle gut bewältigbar.

Reine Gehzeit hin und zurück ca . 2 Stunden.

Mit all unseren Sinnen gehen wir auf Spurensuche, lassen die Kraft, den Geist und das überlieferte Wissen zu den "drei Madln" und ihren Vorfahrinnen auf uns wirken.

gemeinsamer Mittagstisch:

An einem schönen Platz im Freien genießen wir den mitgebrachten Proviant.

Unterkunft in MALS bitte selbst reservieren:

Tourismusverein Tel. +39 0473 831 190

z.B. in der "Garni Sonne" *eine einfache freundliche Herberge*

Am späteren Nachmittag fahren wir mit dem öffentlichen Bus zurück nach Spondinig und von dort mit den Autos oder dem Zug nach Mals, wo wir übernachten.

Offenes Singen in Mals/Glurns 20.00 - 21.30 Uhr

Am Abend um 20.00 - 21.30 Uhr gibts ein offenes Singen zu dem alle, auch die Bevölkerung vor Ort recht herzlich eingeladen sind.

(Der Ort wird noch bekannt gegeben)

SONNTAG 14. Mai 2023

Schluderns - TartscherBichl - Taufers

Treffpunkt: 9.00 Bahnhof Mals, wir fahren mit dem Zug nach Schluderns von wo wir unsere Wanderung beginnen. An scheinbar unscheinbaren Plätzen entdecken Spuren unserer drei Madln und ihren Gefährtinnen, wir kommen am "Salingerangerle" vorbei, am Scheibnschlagegg (ein Anrufungsplatz gutgesinnter Kräfte) an uralten Bäumen, überqueren die *Plan da Viles* (Heide) und erreichen gegen Mittag den Tartscher Bichl. Der erste Teil der Wanderung ist eher steil, dann geht es eben über die Heide entlang. Gutes Schuhwerk ist notwendig. **reine Gehzeit: ca 2 Stunde**

Tartscher Bichl - Taufers i.M.

Den Tartscher Bichl erkunden und erspüren wir innen und außen. Die romansiche Kapelle ist ein wunderbares Zeugnis darüber, wie versucht wurde Naturkräfte ins Räumliche zu verlegen. Auf dem Hügel finden wir die Fruchtbarkeitsrutsche, der gesamte Hügel ist ein alter Kultort den wir mit wachen Sinnen erkunden.

Von dort gehen wir zum Bahnhof, wo wir in Fahrgemeinschaft nach Taufers fahren *ca 15. min.*, denn hier erwartet uns ein scheinbar unscheinbares Kleinod, ein Ort der Heilung.

Beide Kapellen laden zum Tönen, Singen, Lauschen und Erspüren ein: Brigitte und ich werden für euch Lieder singen und gemeinsam lassen wir unsere Stimmen erklingen, tönen frei und wecken unsere Empfindungs- und Vorstellungskraft.

gemeinsamer Mittagstisch:

An einem schönen Platz im Freien genießen wir den mitgebrachten Proviant.

AUSKLANG: ca. 18.00 Uhr